

Checkliste für Ihren reibungslosen Umzug

4 Wochen vorher

- Beim Arbeitgeber Umzugsurlaub beantragen. Evtl. nach möglichen Zuschüssen fragen.
- Freunde, Verwandte frühzeitig um Mithilfe bitten. Wer kann helfen?
- Müssen ggf. noch Renovierungsarbeiten oder Schönheitsreparaturen an Ihrer jetzigen Wohnung erledigt werden? Liste aufstellen!
- Was ist in der neuen Wohnung noch zu tun? (Teppichböden verlegen, Tapezieren...) Erledigen Sie dies in Eigenarbeit oder muss ggf. ein Handwerker beauftragt werden. Verbindliche Termine vereinbaren!

3 Wochen vorher

- Mit altem Vermieter einen verbindlichen Termin zur Wohnungsübergabe machen.
- Mit neuem Vermieter einen verbindlichen Termin zur Übernahme der neuen Wohnung machen.
- Alten Telefonanschluss zum Umzugstermin abmelden. Neuen Telefonanschluss anmelden.
- Ausreichend Umzugskisten und Decken besorgen. Ggf. von Freunden ausleihen.
- Haushalt entrümpeln. (Kleiderschränke, Keller, Dachboden, Garage etc. durchforsten, was ist Ballast und wird nicht mehr gebraucht.)
- Ggf. Sperrmüll bestellen oder per Kleinanzeige / Internet verkaufen.

2 Wochen vorher

- Umzugs-Fahrzeug mit genügend Ladefläche organisieren. Bei Verleihfirmen Preise vergleichen!
- Nachsendeantrag bei Ihrer Poststelle oder online stellen, (kostenpflichtig).
- Nach und nach Hausrat einpacken.
- Freunden, Verwandten etc. z. B. mit Postkarten neue Adresse mitteilen oder per SMS oder E-Mail. Listen anlegen und abarbeiten.
- Verschiedene Ummeldungen sind nötig, z. B.
 - Einwohnermeldeamt (Personalausweis etc.)
 - Finanzamt, BfA
 - Bank
 - Post, Telefon
 - Versorgungsbetriebe für Wasser, Strom, Heizung,
 - Versicherungen, Vereine ...
- TIPP: Achten Sie darauf mit Ihrem Energieversorger einen entsprechenden Versorgungsvertrag zu vereinbaren, um mögliche Nachzahlungen zu vermeiden.
- Für den Umzugstag einen Babysitter organisieren.

1 Woche vorher

- Überlegen, welche Möbel wohin sollen. Evtl. Einrichtungsplanerstellen.
- Um- oder Abmelden beim Einwohnermeldeamt
- Alte und neue Nachbarn über Umzug informieren.
- Umzugshelfer an Termin erinnern und verbindliche Zeiten vereinbaren.

Checkliste für Ihren reibungslosen Umzug

2-4 Tage vorher

- Übernahme der neuen Wohnung. Alle Zählerstände ablesen und den entsprechenden Versorgern mitteilen.

3 Tage vorher

- Erfragen Sie ggf. die Zählernummern für Wasser, Heizung und Strom bei Ihren Energieversorgern.
- Beginnen Sie, Ihre Möbel abzubauen.

2 Tage vorher

- Ausreichend Reinigungsmittel, Lappen, Müllbeutel und Klebeband besorgen.

1 Tag vorher

- Parkplatz vor alter und neuer Wohnung sichern.
- Für den Umzugstag benötigen Sie ausreichend Getränke und Stärkung für Sie und Ihre Helfer.
- Notausrüstung zusammenstellen: Kulturbeutel, Schlafanzug, Tempos, Toilettenpapier, Küchenpapier, Handtücher zusammenpacken.
- Kleidung für Umzug zurechtlegen, feste Schuhe, ggf. Regenjacke nicht vergessen.
- Werkzeugkiste bereitstellen.
- Kühlschrank abtauen. Säubern.
- Restlichen Hausrat einpacken. Kisten beschriften mit Zimmerangabe.

Umzugstag

- Lebensmittel einpacken.
- Umzugswagen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Schmuck, Wertgegenstände, Dokumente am besten selber transportieren.
- Möbel und Kisten gleich in die richtigen Zimmer stellen.
- Möbelplan in jedes Zimmer hängen.
- Zählerstände in alter Wohnung ablesen und bei den jew. Energieversorgern abmelden, Zählerstände in neuer Wohnung ablesen und den Energieversorgern mitteilen, (ggf. neuen Versorgungsvertrag abschließen)

Kurz nach dem Umzug

- Alte Wohnung übergeben, mit altem Vermieter die Rückgabe der Kautions klären.
- Wenn nicht mehr benötigt, Umzugskartons und Decken zurückbringen.